

Casus notabilis.

In diesem Jahr starb ein Amtmann zu Wanzeleben, in Magdeb. der vorher zu Halle in Sachsen Pastor an der St. Moritz-Kirche gewesen war, nämlich Hr. M. Joh. Jer. Reichhelm. Er konnte das Singen und Orgeln in der Kirche nicht hören, (welches er einer Person Schuld gab) da er nun dieserhalb lange Zeit nicht predigen konnte, dankte er gegen Empfang 1000. Thaler ab und ward Amtmann in Wanzeleben. War aber bey seinen Pachten unglücklich, u. kam in Arrest. Ich besitze von ihm: Iesum typicum, einen Jahrgang, Leipzig, 1689. 8. der sich noch ganz gut lesen läßt.

Das 1709. Sterbe-Jahr.

Den 6. Jan. 1709.

Herr D. Josua Schwarz, General-Superintendent der beyden Herzogthümer Schleswig und Hollstein, Consistorial-Rath und Probst zu Rendsburg und Flensburg, geb. zu Baldow in Pommern 1632. wo sein Vater Jacob ein Jubelpriester wurde, so wie sein Großvater gleiches Vornamens mit ihm, gleichfalls ein Jubilaeus zu Janewitz gewesen ist. Der unsrige war im 18. Jahre seines Alters 1650. tüchtig auf die Universität zu Wittenberg zu gehen, wo er sich in allen theol. Wissenschaften und im Disputiren übte, er hätte nach einigen Jahren schon können ins Predigtamt kommen, weil er aber gerne fremde Länder und darinnen berühmte Männer kennen lernen wollte, so reifete er 1658. durch Holland, Engelland und Frankreich nach Straßburg, wo er 2. Jahr verblieb und kehrte sodenn durch Schwaben, Böhmen und Oesterreich, Mähren und Schlesien 1662. wieder nach Hause. Hier widersetzte er sich denen Syncretisten und Calvinisten in 2. Schriften, nämlich: abgesagte Toleranz Calvinischer Lehrer, ingleichen allgemeiner calvinischer Glaube, wie selbiger der Augspurgischen Confession schnur stracks zuwider. Deswegen mußte er sich nach Danzig retiriren. Hatte er vorher Feinde gehabt, so vermehrten sich dieselben noch mehr, und wurden sogar seine Verfolger; allein der Rath in Danzig und Hr. D. Bottsaccus schützten und vertheidigten ihn. 1667. wurde er auf der erst angelegten Academie Lunden zum Prof. Theol. und Pastor an der deutschen Kirche bestellet. 1672. unter D. Winstrupio Theol. Doctor creiret. Nachdem Schweden und Dännemark in Krieg verwickelt waren, und die Dänen Lunden eingenommen, endlich aber mit Schweden Friede gemacht hatten, retirirte er sich 1677. nach Copenhagen, weil man ihn beschuldigen woll-

N 2

te: